

GESCHÄFTS BERICHT 2025

GEMEINSAM MEHR
ERREICHEN



ÜBERSICHT
INHALTSVERZEICHNIS

TITEL	SEITE
Grußwort des Vorstands	3
Zahlen im Blick	5
Tätigkeiten des Aufsichtsrats 2025	6
Veränderungen und Ausblick	7
Unser Aufsichtsrat	8
Augenblicke 2025	10
Unser Engagement	12
Jahresbilanz 2025	14
Ausbildung und Stellenangebote	17
Bildquellen	18
Unser Wirkungskreis	19

Die in dem vorliegenden Geschäftsbericht verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich gleichermaßen auf weibliche, männliche und diverse Personen. Auf eine Doppelnennung und gegenderte Bezeichnungen wird zugunsten einer besseren Lesbarkeit verzichtet.

BEGRIÜSSUNG
GRUSSWORT DES VORSTANDS

Sehr geehrte Mitglieder und Kunden, sehr geehrte Geschäftspartner,

das Jahr 2025 war für unsere Bank in vielerlei Hinsicht ein ganz besonderes Jahr. Es war das erste Jahr, in dem wir als neu formierte Bank gemeinsam unseren Weg gegangen sind: Aus der Volksbank Meßkirch eG Raiffeisenbank und der Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG ist die neue Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG entstanden. Dieser Schritt markiert einen wichtigen Meilenstein in unserer Geschichte und stellt die Weichen für eine starke, zukunftsorientierte Genossenschaftsbank in unserer Region.

Trotz konjunktureller Unsicherheiten und anspruchsvoller wirtschaftlicher Rahmenbedingungen konnten wir das Geschäftsjahr 2025 erfolgreich abschließen. Dieses Ergebnis ist alles andere als selbstverständlich und war nur möglich, weil viele Zahnräder zuverlässig



Rainer Fader, Vorsitzender des Vorstands (seit 01.01.2026)
David Winterhalder, Vorstand

ineinandergreifen: das Vertrauen unserer Mitglieder und Kunden, die konstruktive Zusammenarbeit mit unseren Partnern und vor allem der außerordentliche Einsatz unserer Mitarbeitenden.

An dieser Stelle möchten wir die hervorragenden Leistungen und das große Engagement aller Mitarbeitenden ganz besonders würdigen. Der Zusammenschluss zweier Häuser, die Zusammenführung von Strukturen und Prozessen sowie die kulturelle Weiterentwicklung zur gemeinsamen Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG sind anspruchsvolle Aufgaben, die nur mit Teamgeist, Offenheit und gegenseitigem Vertrauen gelingen. Dass wir diesen Weg so erfolgreich beschreiten, erfüllt uns mit großer Dankbarkeit und ist Ansporn für die Zukunft.

Ein wichtiges Thema im Jahr 2025 war die weitere Digitalisierung unserer Arbeitswelt. Mit der erfolgreichen Einführung von Microsoft 365 haben wir einen bedeutenden Schritt hin zu moderner, vernetzter Zusammenarbeit gemacht. Neue Formen des Arbeitens, effizientere Abstimmungen und mehr Flexibilität im Arbeitsalltag prägen heute unseren gemeinsamen Umgang – und bilden zugleich die Grundlage, um unseren Mitgliedern und Kunden auch künftig einen leistungsstarken Service zu bieten.



Besonders intensiv hat uns zudem das Thema Künstliche Intelligenz beschäftigt. Wir haben KI-Lösungen in unserem Arbeitsalltag getestet und bereits gewinnbringend eingesetzt – etwa beim Verfassen von E-Mails, Presseberichten und Kundenanschriften oder bei der Organisation von Projekten. Ein Highlight ist der Einsatz unseres eigenen Banken-Roboters, der uns bei Fragen zu internen Abläufen, Namen oder Preisen zuverlässig zur Seite steht. Dieser Schritt zeigt eindrucksvoll, wie technische Innovation und genossenschaftliche Werte miteinander vereinbar sind. Für uns ist dies ein phänomenaler Fortschritt und ein sichtbares Zeichen dafür, dass wir Zukunft aktiv gestalten.

Das Ende des Jahres 2025 war zudem von einer großen Veränderung geprägt: dem Abschied unseres langjährigen Vorstandsvorsitzenden Herrn Findekle. Im Namen des Vorstands bedanken wir uns für die langjährige konstruktive Zusammenarbeit und wünschen Herrn Findekle für die Zukunft alles Gute.

Mit Blick auf das aktuelle Jahr 2026 sind wir überzeugt: Veränderung ist ein fester Bestandteil unserer Zeit. Sie fordert uns heraus, sie verlangt Entscheidungen und klare Positionen – aber sie bietet gleichzeitig Chancen. Chancen, uns weiterzuentwickeln, neue Wege zu gehen und unsere Genossenschaftsbank zukunftsfähig auszurichten. Wir sind uns bewusst, dass 2026 kein einfaches Jahr werden dürfte und die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen herausfordernd bleiben. Gerade deshalb wollen wir mit Klarheit, Mut und Zuversicht nach vorne blicken.

Unser Anspruch ist es, auch in Zukunft ein starker Partner in der Region zu sein – für unsere Mitglieder, für unsere Kunden sowie für die vielen Menschen und Unternehmen, die uns ihr Vertrauen schenken. Auf dieser Grundlage werden wir unseren Weg als Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG konsequent weitergehen: gemeinsam, verantwortungsvoll und mit einem klaren Bekenntnis zu unseren genossenschaftlichen Werten.

Im Namen des Vorstands danken wir Ihnen herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im Jahr 2025. Wir freuen uns darauf, diesen Weg auch im Jahr 2026 gemeinsam mit Ihnen fortzusetzen.

Ihr Vorstand der Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG

Rainer Fader

David Winterhalder



967.108 € geplante
Dividendenausschüttung



20 Beratungsfilialen standen für unsere Kunden bereit. Zusätzlich 18 SB-Filialen, 3 davon mit VR-SISy.



322 Mitarbeiter
waren 2025 bei der VBSDN
beschäftigt.



7.618.401 €
Steuerzahlungen
für die Region.



43.896
Mitglieder



421 Weiterbildungstage
haben wir unseren Mitarbeitern
2025 ermöglicht.



18,8 %
Gesamtkapitalquote



35 Auszubildende
waren es 2025 in
drei Ausbildungsberufen.



92.028 Kunden
vertrauten der VBSDN im Jahr 2025.



> 181.000 €
wurden 2025 an Spenden und
Sponsorings innerhalb der Region
verteilt.



4.975.069 €
Jahresüberschuss
konnte 2025 erwirtschaftet werden.



Im Jahr 2025 hat der Aufsichtsrat alle Aufgaben erfüllt, die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung übertragen sind. Er hat die Geschäftsführung überwacht und alle Entscheidungen getroffen, die in seinen Zuständigkeitsbereich fallen.

Der Vorstand hat den Aufsichtsrat im Jahr 2025 in fünf Aufsichtsrats- sowie in fünf Risiko- und Prüfungsausschusssitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse informiert. Weiter fand eine Präsidial- und eine Kreditausschusssitzung in Präsenz statt. Darüber hinaus wurden auf dem Wege der Online-Beschlussfassung weitere Kreditentscheidungen getroffen. Alle drei Ausschüsse berichten jeweils in den Gesamtaufsichtsratssitzungen über ihre Tätigkeiten.

Zudem stand der Aufsichtsratsvorsitzende in engem und regelmäßigem Austausch mit dem Vorstand.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2025 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Nach unserer Satzung scheidet jedes Jahr ein Drittel der Aufsichtsratsmitglieder aus dem Gremium aus. In diesem Jahr sind dies die Herren Dr. Hans-Joachim König, Dr. Hans-Theodor Cordes, Rainer Hezel, Konrad Merkt, Wolfgang Schneider, Hanno Schweickhardt und René Störk. Die Herren Dr. Hans-Joachim König, Rainer Hezel und Wolfgang Schneider scheiden altersbedingt aus dem Aufsichtsrat aus.

Die Herren Dr. Hans-Theodor Cordes, Konrad Merkt, Hanno Schweickhardt und René Störk stellen sich zur Wiederwahl. Die Wiederwahl ist nach Gesetz und Satzung zulässig.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und allen Mitarbeitern für ihre geleistete Arbeit.

Vorschlag für die
Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von EUR 4.975.069,10 – unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von EUR 12.489,18 (Bilanzgewinn von EUR 4.987.558,28) – wie folgt zu verwenden:

	EUR
Ausschüttung einer Dividende von 3,50 %	967.107,57
Zuweisung zu den Ergebnisrücklagen	
a) Gesetzliche Rücklage	2.000.000,00
b) Andere Ergebnisrücklagen	2.000.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	20.450,71
	<u>4.987.558,28</u>

Führungswechsel nach 20 Jahren

Nach über 20 Jahren an der Spitze der Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG schied der Vorsitzende des Vorstands, Herr Jürgen Findekle, zum 31.12.2025 altersbedingt aus dem Vorstand der Volksbank aus. Herr Findekle kann auf eine außergewöhnlich erfolgreiche Tätigkeit für die Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG zurückblicken. Unter seiner Führung konnte die Volksbank zu einer der am besten kapitalisierten und wirtschaftlich erfolgreichsten Bank des Genossenschaftsbereichs in Deutschland entwickelt werden, wobei neben organischem Wachstum auch zwei Fusionen erfolgreich bewerkstelligt werden konnten. Im Zusammenhang mit der Verabschiedung von Jürgen Findekle in den Ruhestand betont der Aufsichtsrat, dass alle Aufsichtsratsmitglieder und die Mitarbeiter der Bank, ebenso wie deren Kunden, Jürgen Findekle zu Dank verpflichtet sind.

Mit Wirkung zum 01.01.2026 hat das Vorstandsmitglied Rainer Fader die Position des Vorsitzenden des Vorstands übernommen. Gemeinsam mit dem weiteren Vorstandsmitglied David Winterhalder werden sie die Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG in die Zukunft führen. In diesem Zusammenhang bringen wir als Aufsichtsrat die Überzeugung zum Ausdruck, dass das nunmehrige Vorstandsteam sich durch die Kompetenzen und Fähigkeiten auszeichnet, die erforderlich sind, um die Bank auf der geschaffenen Grundlage wirtschaftlich erfolgreich weiterzuentwickeln. Sowohl Rainer Fader als auch David Winterhalder waren bereits bisher als Mitglieder des Vorstands erfolgreich für die Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG tätig und sind langjährig im Genossenschaftsbereich verwurzelt. Sie stehen für die Kontinuität der Führung der Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG.

Ausblick 2026

Die Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG blickt nach der Neuordnung im Vorstand zuversichtlich in die Zukunft. Mit der eingeleiteten strategischen Neuausrichtung stellt sie Kundennähe und Mitgliederzentrierung noch stärker in den Mittelpunkt und baut ihre Präsenz in der Region konsequent aus.

Ein zentraler Schwerpunkt liegt auf gezielten Investitionen in Digitalisierung und Prozessautomatisierung. Der bereits erfolgreich eingesetzte, auf künstlicher Intelligenz basierende Roboter im Produktionsbereich übernimmt Standardprozesse und schafft damit Freiräume für persönliche Beratung und individuelle Betreuung. Der Investitionsfokus wird konsequent auf zukunftsweisende Technologien ausgerichtet, um Effizienz, Servicequalität und Erreichbarkeit für Mitglieder und Kunden weiter zu erhöhen.

Trotz geopolitischer Spannungen, konjunktureller Herausforderungen



v.l.n.r.: David Winterhalder, Vorstand
Jürgen Findekle, Vorsitzender des Vorstands bis 31.12.2025
Rainer Fader, Vorsitzender des Vorstands seit 01.01.2026

und eines veränderten Zinsumfelds sieht sich die Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG solide aufgestellt. Auf Basis der wirtschaftlichen Stärke ihrer 44.000 Mitglieder und 92.000 Kunden fühlt sich die Bank gut gerüstet, die Menschen und Unternehmen der Region auch in unsicheren Zeiten verlässlich zu begleiten und die Zukunft gemeinsam aktiv zu gestalten.

HINTER DEN KULISSEN

UNSER AUFSICHTSRAT

Der Aufsichtsrat unserer Bank übernimmt eine zentrale Rolle in der Unternehmensführung und Kontrolle. Zu seinen Aufgaben gehört es, die Geschäftsleitung zu überwachen, strategische Entscheidungen zu begleiten und sicherzustellen, dass gesetzliche sowie regulatorische Vorgaben eingehalten werden.

Dabei prüft der Aufsichtsrat regelmäßig die wirtschaftliche Lage der Bank, genehmigt wichtige Investitionen und berät die Geschäftsleitung in grundlegenden Fragen. Hinter den Kulissen sorgt er so für Stabilität, Transparenz und eine nachhaltige Entwicklung, indem er Risiken frühzeitig erkennt und geeignete Maßnahmen empfiehlt.

In dieser verantwortungsvollen Aufgabe engagieren sich Menschen mit unterschiedlichen fachlichen Hintergründen und Kompetenzen für die Zukunft unserer Bank. Hier möchten wir Ihnen zeigen, wer die Menschen sind, die wichtige Entscheidungen begleiten und sich für die nachhaltige Entwicklung unserer Bank einsetzen.



Dr. Hans-Joachim König
Aufsichtsratsvorsitzender



Wolfgang Schneider
stellv. Aufsichtsratsvorsitzender



Werner Müller
stellv. Aufsichtsratsvorsitzender



Clemens Knoblauch
stellv. Aufsichtsratsvorsitzender



Carmen Wedam
stellv. Aufsichtsratsvorsitzende



Ilona Boos
Aufsichtsrätin



Dr. Hans-Theodor Cordes
Aufsichtsrat



Heiko Fetzer
Aufsichtsrat



Oliver Hauer
Aufsichtsrat



Rainer Hezel
Aufsichtsrat



Holger Hilzinger
Aufsichtsrat



Konrad Merkt
Aufsichtsrat



Gabriele Mühlherr-Merz
Aufsichtsrätin



Irene Rebmann
Aufsichtsrätin



Arthur Rigger
Aufsichtsrat



Markus Schmolz
Aufsichtsrat



Hanno Schweickhardt
Aufsichtsrat



Clemens Stadler
Aufsichtsrat



Rene Störk
Aufsichtsrat



Thomas Trautwein
Aufsichtsrat

Januar

Neujahrstalk mit Talk-Gast Prof. Dr. Frank Würthner, Wissenschaftler und Hochschullehrer für das Fach organische Chemie | Moderation Rolf Benzmann

Neujahrskonzert in Schramberg



Februar

Fahrzeugübergabe des Gewinnsparevereins in der BMW World München

März

Exklusivveranstaltung zum Thema „Globale Investments neu denken“

April

Beteiligung bei der Regio-Messe in Meßkirch und der PROTUT Ausbildungsbörse

Erste gemeinsame Vertreterversammlung der neu fusionierten Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG

Mai

Beteiligung bei der Gewerbeschau in Seitingen-Oberflacht

Privatkundenveranstaltung in Tuttlingen

Busausfahrt zum VR-Erlebnistag im Europa-Park Rust

Juni

Promotion Stand beim Southside-Festival in Neuhausen o.E.



September

Exklusive Kundenveranstaltung auf dem Hohenkarpfen mit Keynote Speaker Severin Freund | Moderation Rolf Benzmann

Beteiligung Haus Bau Energie Messe in Tuttlingen

Einführung M365

Start der Spendenaktion: 105.000 Euro für drei Regionalmärkte

Start der neuen Auszubildenden und DH-Studenten in unserem Haus

Juli & August

Meßkircher Stadtlauf und RUN & FUN Tuttlingen – auch wir beweisen sportlichen Kampfgeist

Honbergssommer – Konzertabend mit Christina Stürmer

Fahrzeugübergabe des Gewinnsparevereins in der BMW World München und Übergabe des VRmobil auf Schloss Solitude

November

Spendenübergaben im Rahmen der Spendenaktion in den drei Regionalmärkten

Oktober

Privatkundenveranstaltung in Schramberg

Weltsparwoche 2025

Dezember

Wero | Präsenz auf dem Tuttlinger Weihnachtsmarkt

Mitarbeitererehrungen Jubiläen

Wunschbaum-Aktion mit dem Kinderschutzbund in Tuttlingen, der ProKids-Stiftung in Schwenningen, der Bürgerstiftung Oberndorf und der Caritas in Meßkirch

Eintritt Vorstandsvorsitzender Jürgen Findekle in den Ruhestand



REGIONALER PARTNER

UNSER ENGAGEMENT

„Gemeinsam mit den Menschen vor Ort gestalten wir Perspektiven und übernehmen Verantwortung für die Zukunft unserer Region.“

Wir sind fest in unserer Region verwurzelt und verstehen uns als verlässlicher Partner für Menschen, Vereine und Institutionen vor Ort. Rund 800 Vereine zählen zu unseren Kunden – ein deutliches Zeichen für das Vertrauen, das uns das Ehrenamt und die vielfältig engagierte Vereinslandschaft in der Region entgegenbringen. Dieses Vertrauen ist für uns Ansporn und Verpflichtung zugleich: Wir wollen Verantwortung übernehmen und gesellschaftliches Engagement nachhaltig stärken.

Ein zentrales Instrument unseres regionalen Engagements ist das VR-Gewinnssparen. Es verbindet Sparen, die Chance auf attraktive

Gewinne und das Unterstützen gemeinnütziger Projekte in unserer Heimat. Im Jahr 2025 konnten sich unsere Gewinnssparer über Geldgewinne in Höhe von insgesamt 404.475 Euro sowie über besondere Sachpreise – darunter ein BMW 330 eTouring und zwei Minicooper SE – freuen. Gleichzeitig haben sie mit jedem Los dazu beigetragen, dass wir nahezu 154.000 Euro Spendengelder an gemeinnützige Institutionen, Bildungseinrichtungen und Vereine in unserer Region weitergeben konnten. So schaffen wir gemeinsam wichtige Impulse für das gesellschaftliche Miteinander und für zahlreiche Herzensprojekte.

Ein besonderer Höhepunkt unseres Engagements ist unsere große Spendenaktion. Im Jahr 2025 haben wir insgesamt 105.000 Euro an engagierte Vereine, Bildungseinrichtungen und Organisationen ausgeschüttet – mit jeweils 35.000 Euro pro Regionalmarkt Tuttlingen, Schwenningen, Schramberg und Meßkirch. Die Bandbreite der geförderten Projekte reichte von der Gestaltung von Spielplätzen über die Anschaffung von Transportmitteln, Instrumenten und technischer Ausstattung bis hin zu Instandsetzungen und Renovierungen von Vereinsstandorten.

Uns ist wichtig, dass die Vergabe der Spenden fair, transparent und von der Gemeinschaft getragen erfolgt. Deshalb haben wir unsere Mitglieder bewusst in die Entscheidung eingebunden: Im digitalen Mitglieder-Netzwerk konnten sich je Region 15 ausgewählte Projekte mit Bild und Projektbeschreibung vorstellen und im Online-Voting um Stimmen werben. Die Anzahl der vergebenen Sterne bestimmte unmittelbar das Ranking und damit die Höhe der Förderung – von 1.000 Euro bis zu 6.000 Euro

je Projekt. Bei den regionalen Spendenübergaben haben wir die symbolischen Spendenschecks persönlich überreicht und die Gelegenheit genutzt, mit den Vertreterinnen und Vertretern der Vereine in den direkten Austausch zu kommen.

Mit all diesen Initiativen zeigen wir: Wir sind mehr als eine Bank. Wir sind Teil dieser Region, wir kennen die Menschen und ihre Bedürfnisse und

wir sind als Ansprechpartner vor Ort präsent. Unser Engagement folgt dem genossenschaftlichen Prinzip „Was einer nicht schafft, das schaffen viele“ – und genau so möchten wir auch in Zukunft gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Kunden die Lebensqualität in unserer Heimat stärken.



JAHRESABSCHLUSS 2025
JAHRESBILANZ ZUM 31.12.2025 (KURZFASSUNG) – AKTIVSEITE

	Geschäftsjahr				Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			19.507.058,54		20.557
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			22.467.907,64		23.560
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	22.467.907,64				(23.560)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	41.974.966,18	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			174.456.314,86		245.801
b) andere Forderungen			58.759.059,52	233.215.374,38	80.161
4. Forderungen an Kunden				1.511.996.963,96	1.516.235
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	547.224.376,09				(541.390)
Kommunalkredite	18.560.078,76				(23.652)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		51.635.911,66			41.002
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	51.635.911,66				(39.987)
bb) von anderen Emittenten		284.423.283,55	336.059.195,21		237.807
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	129.379.018,14				(95.005)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	336.059.195,21	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				429.942.039,28	424.503
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			57.309.213,17		57.502
darunter:					
an Kreditinstituten	940.371,48				(1.127)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			218.890,00	57.528.103,17	224
darunter:					
bei Kreditgenossenschaften	32.900,00				(33)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
bei Wertpapierinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				100.000,00	100
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				3.937.764,89	4.958
darunter: Treuhandkredite	3.937.764,89				(4.958)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		0,00			0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		19.646,40			0
c) Geschäfts- oder Firmenwert		0,00			0
d) geleistete Anzahlungen		0,00	19.646,40		0
12. Sachanlagen			7.987.085,83		8.148
13. Sonstige Vermögensgegenstände			1.062.253,11		1.582
14. Rechnungsabgrenzungsposten			131.952,07		97
Summe der Aktiva			<u>2.623.955.344,48</u>		<u>2.662.238</u>

JAHRESABSCHLUSS 2025
JAHRESBILANZ ZUM 31.12.2025 (KURZFASSUNG) – PASSIVSEITE

	Geschäftsjahr				Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			0,00		0
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			193.964.143,13	193.964.143,13	240.389
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist					
von drei Monaten		248.485.826,62			294.754
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist					
von mehr als drei Monaten		13.979.900,11	262.465.726,73		38.699
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		1.450.077.043,88			1.362.869
bb) mit vereinbarter Laufzeit					
oder Kündigungsfrist		368.601.283,99	1.818.678.327,87	2.081.144.054,60	388.100
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			0,00	0,00	0
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
3a. Handelsbestand				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				3.937.764,89	4.958
darunter: Treuhandkredite		3.937.764,89			(4.958)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				5.631.755,41	3.900
6. Rechnungsabgrenzungsposten				511,96	1
6a. Passive latente Steuern				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen					
u. ähnliche Verpflichtungen			12.240.090,00		12.797
b) Steuerrückstellungen			3.152.445,35		4.509
c) andere Rückstellungen			6.209.077,08	21.601.612,43	6.570
8. [gestrichen]				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				0,00	0
10. Genussrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				153.000.000,00	143.000
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			27.687.943,78		28.678
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnismrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		47.000.000,00			45.320
cb) andere Ergebnismrücklagen		85.000.000,00	132.000.000,00		82.819
d) Bilanzgewinn			4.987.558,28	164.675.502,06	4.874
Summe der Passiva				<u>2.623.955.344,48</u>	<u>2.662.238</u>
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		32.051.377,87			27.421
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	32.051.377,87		0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		69.404.462,09	69.404.462,09		46.185
darunter: Lieferverpflichtungen					
aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich um eine Kurzfassung.

LAUREA ABSCHLUSS 2025

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG (KURZFASSUNG)

	Geschäftsjahr			Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Zinserträge aus				
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		45.977.490,52		49.000
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		<u>6.149.599,05</u>	52.127.089,57	5.317
darunter: in a) und b)				
angefallene negative Zinsen	0,00			(0)
2. Zinsaufwendungen		<u>14.912.433,12</u>	37.214.656,45	20.832
darunter: erhaltene				
negative Zinsen	24.286,80			(25)
3. Laufende Erträge aus				
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren		4.989.424,50		5.420
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		1.808.336,19		1.769
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen		<u>0,00</u>	6.797.760,69	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen			0,00	0
5. Provisionserträge		29.687.478,91		27.444
6. Provisionsaufwendungen		<u>5.500.005,02</u>	24.187.473,89	3.103
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands			0,00	0
8. Sonstige betriebliche Erträge			1.455.724,62	2.319
9. [gestrichen]			0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen				
a) Personalaufwand				
aa) Löhne und Gehälter		18.191.271,15		19.142
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>4.306.949,62</u>	22.498.220,77	4.549
darunter: für Altersversorgung	716.019,23			(921)
b) andere Verwaltungsaufwendungen		<u>13.274.313,64</u>	35.772.534,41	13.840
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen			995.907,18	1.029
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen			434.447,61	567
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			7.689.374,06	2.608
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft		<u>0,00</u>	-7.689.374,06	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			0,00	0
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren		<u>264.742,93</u>	264.742,93	178
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme			0,00	0
18. [gestrichen]			0,00	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit			25.028.095,32	25.775
20. Außerordentliche Erträge		0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen		<u>0,00</u>		0
22. Außerordentliches Ergebnis			0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		9.999.110,99		7.952
darunter: latente Steuern	0,00			(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen		<u>53.915,23</u>	10.053.026,22	861
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken			<u>10.000.000,00</u>	12.100
25. Jahresüberschuss			4.975.069,10	4.862
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr			<u>12.489,18</u>	12
			4.987.558,28	4.874
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen				
a) aus der gesetzlichen Rücklage		0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen		<u>0,00</u>	0,00	0
			4.987.558,28	4.874
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen				
a) in die gesetzliche Rücklage		0,00		0
b) in andere Ergebnisrücklagen		<u>0,00</u>	0,00	0
29. Bilanzgewinn			<u>4.987.558,28</u>	4.874

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2025

KARRIERE

AUSBILDUNG UND STELLENANGEBOTE

„Mit unserem vielfältigen Ausbildungsangebot investieren wir gezielt in die Zukunft der Region und bieten jungen Talenten die besten Chancen für eine erfolgreiche berufliche Entwicklung.“

Die Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG eröffnet jungen Menschen aus der Region zahlreiche Einstiegsmöglichkeiten in die Berufswelt. Unser Ausbildungsangebot umfasst die Berufe Bankkaufmann, Finanzassistent sowie das duale Studium zum Bachelor of Arts in BWL-Bank oder BWL-Immobilienwirtschaft.

Wir legen großen Wert auf die individuelle Förderung unserer Nachwuchskräfte durch persönliche Betreuung und gezielte Weiterbildungen. Das duale Ausbildungssystem verbindet theoretisches Wissen mit praktischer Erfahrung und sorgt so für eine abwechslungsreiche und fundierte Ausbildung. Für die Ausbildung zum Bankkaufmann oder Finanzassistent erwarten wir einen guten Realschulabschluss oder das Abitur. Für das duale Studium ist das Abitur oder die Fachhochschulreife erforderlich. Bewerber sollten Interesse an wirtschaftlichen Themen, Kommunikationsstärke und Teamgeist mitbringen. Unsere Auszubildenden werden während ihrer gesamten Ausbildungszeit von erfahrenen Ausbildern begleitet und individuell unterstützt.



Duales Studium BWL-Bank

- 3 Jahre Studienzeit
- DHBW in VS-Schwenningen



Finanzassistent (m/w/d)

- 2 Jahre Ausbildungszeit
- Berufsschule wählbar: Rottweil, VS-Villingen, Tuttlingen

Bankkaufmann (m/w/d)

- 2,5 Jahre Ausbildungszeit
- Berufsschule wählbar: Rottweil, VS-Villingen, Tuttlingen, Sigmaringen

Ihr Platz bei uns ist noch frei!
Jetzt direkt bewerben!

Mit Ihrem **Können** und **Engagement** setzen Sie sich für unsere Kunden und Mitglieder ein. Wenn Sie diese Sichtweise teilen, sind Sie bei uns richtig. Immer wieder suchen wir Menschen, die mit uns **erfolgreich** sein wollen.

Unsere aktuellen **Stellenangebote** finden Sie unter www.vbsdn.de/karriere oder durch scannen des QR-Codes.



QUELLENANGABEN

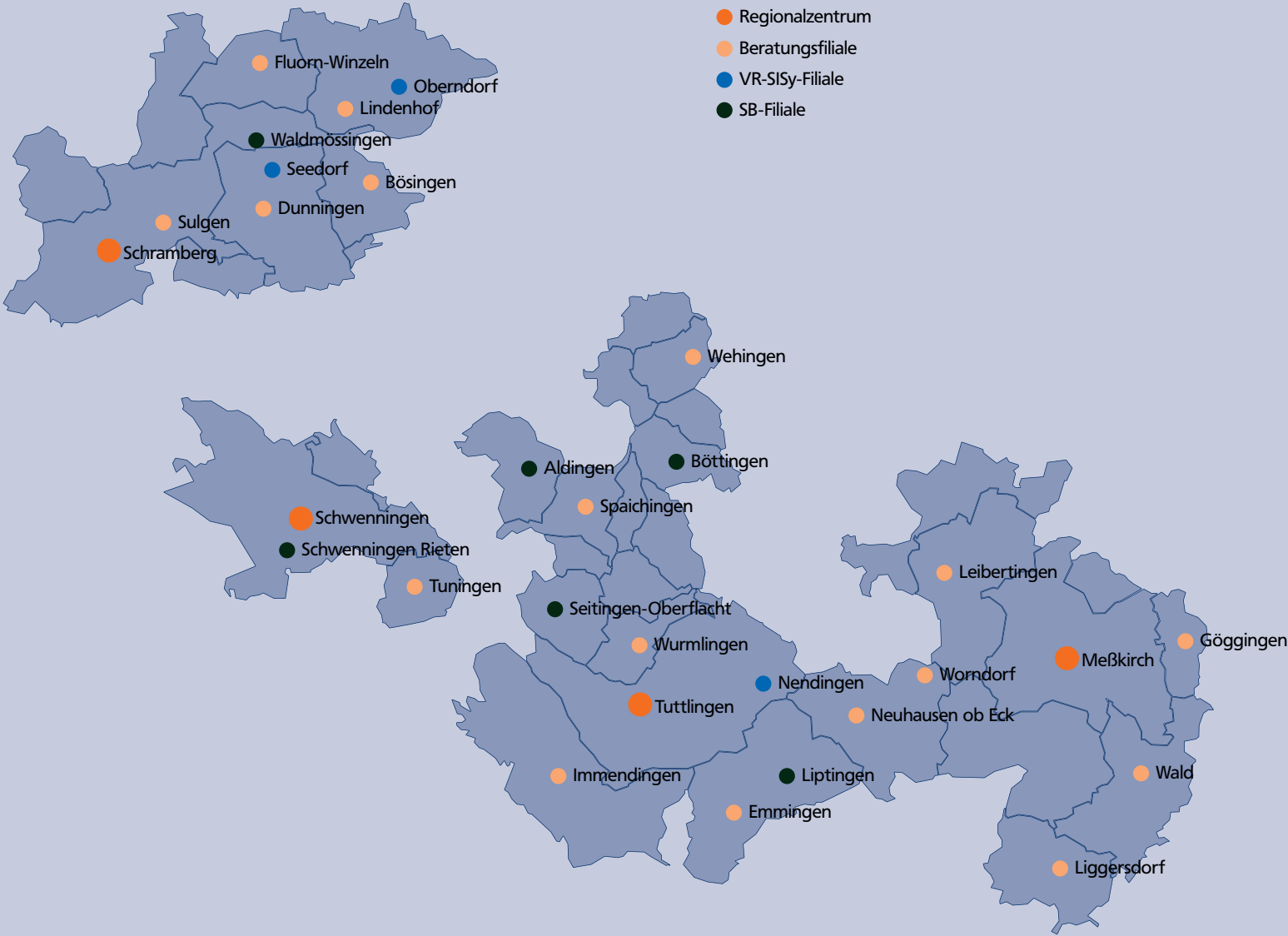
BILDQUELLEN

BILDQUELLEN

Titel	Global Business and Economic Growth, KI-generiert (Quelle: Thapana_Studio/stock.adobe.com)
Seite 4	Digitaler Vertrieb: Digitalisierung von Großstädten durch IoT (Quelle: Imaging L/stock.adobe.com)
Seite 17	Sitzbank von hinten am Meer (Quelle: Dirk Hoffmann/gettyimages.de)
Seite 18	Lupe und Unterlagen (Quelle: KI-generiert /gettyimages.de)
alle anderen Bilder	Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG

GESCHÄFTSGEBIET

UNSER WIRKUNGSKREIS



Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG
Am Seltenbach 15
78532 Tuttlingen

Tel. +49 7461 707 - 0
E-Mail: info@vbsdn.de
www.vbsdn.de

HAUPTGESCHÄFTSSTELLE

Volksbank
Schwarzwald-Donau-Neckar eG
Am Seltenbach 15
78532 Tuttlingen

Tel.: 07461 707-0
Fax: 07461 707-1180
E-Mail: info@vbsdn.de
BLZ: 64390130
BIC: GENODES1TUT

VERBANDSZUGEHÖRIGKEIT

Bundesverband der Deutschen
Volksbanken und Raiffeisenbanken
e.V., Berlin

Baden-Württembergischer
Genossenschaftsverband e.V.,
Karlsruhe

Zentralbank ist die DZ BANK AG,
Frankfurt am Main

Die Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG ist der BVR Institutssicherung GmbH und der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. angeschlossen.

